

Germany-Berlin: Railway maintenance or service vehicles, and railway freight wagons**OJ S 158/2023 18/08/2023****Contract notice – utilities****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DB Bahnbau Gruppe GmbH (Bukr 5H)

Postal address: Am Studio 1 A

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 12489

Country: Germany

Contact person: Thomas Bick

E-mail: Thomas.Bick@deutschebahn.com

Telephone: +49 5713935483

Internet address(es):Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/3bc61f0a-84a6-4dcf-abe5-e8d4be9db50b>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/3bc61f0a-84a6-4dcf-abe5-e8d4be9db50b>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: FEF2 - Einkauf Schienenfahrzeuge und Schienenfahrzeugteile

Postal address: Pionierstraße 10

Town: Minden

NUTS code: DEA46 Minden-Lübbecke

Postal code: 32423

Country: Germany

Contact person: Bick, Thomas

E-mail: Dietmar.Maass@deutschebahn.com

Telephone: +49 5713935483

Internet address(es):Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.6.

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Beschaffung von 18 Universalstopfmaschinen durch die DB Bahnbau Gruppe GmbH
Reference number: 23FEF67564

II.1.2. Main CPV code

34621000 Railway maintenance or service vehicles, and railway freight wagons

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung von 18 Universalstopfmaschinen durch die
DB Bahnbau Gruppe GmbH

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

34621000 Railway maintenance or service vehicles, and railway freight wagons

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Rahmenvertrag über die Entwicklung, Herstellung und Lieferung von bis zu 18 zugelassenen Universal Hybrid-Stopfmaschinen für die DB Bahnbau Gruppe GmbH.

Einige technische Daten (nicht abschließend):

- Antrieb ist dieselelektrisch und auch elektrisch-elektrisch möglich (Oberleitung)
- Das Fahrzeug erfüllt die Anforderungen der Fahrzeugbegrenzungslinie nach EBO §22 Anlage 8, Begrenzungslinie G 2 und DIN EN 15273-2.
- Das Fahrzeug kann auf allen DB-Strecken der Streckenklasse D2 eingesetzt werden.
- Die Stopfmaschine hat mindestens (ggf. mehr) Universal-Zweischwellenaggregate und einen integrierten DGS.
- Das Fahrzeug erreicht bei Überstellfahrten eine Höchstgeschwindigkeit von mindestens 100 km/h.
- Die Kabinen sind ergonomisch, bedienerfreundlich, klimatisiert, beheizt und zur Mitfahrt von Arbeitskräften geeignet zu konstruieren
- Die Fahrzeuge sind mit ETCS ausgerüstet
- weitere Anforderungen gemäß Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/06/2024 End: 31/12/2034

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Folgende Nachweise oder Eigenerklärungen müssen vom Wettbewerbsteilnehmer bzw. einer Bietergemeinschaft in deutscher Sprache erbracht und mit dem Teilnahmeantrag abgegeben werden:

- 1) Vorlage der Eigenerklärung (abzufordern über das Bieterportal).
- 2) aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate), sofern das Unternehmen nach HGB eintragungspflichtig ist. Andernfalls vergleichbares Dokument zum Nachweis der ordnungsgemäßen Anmeldung des Gewerbes.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) aktuelle Bankauskunft (bei Bietergemeinschaften je Bieter);
- 2) Folgende Angaben als Eigenerklärung gemäß Mustervorlage (Anhang B7 der Bewerbungsbedingungen) bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre (bei Bietergemeinschaften aufaddiert): Eigenkapital, kurzfristige Verbindlichkeiten, langfristiges Fremdkapital, Gesamtkapital, Anlagevermögen, kurzfristige Forderungen, liquide Mittel, Fremdkapitalzinsen, Gewinn vor Steuern und Gesamtumsatz; Der/Die Bewerber hat/haben auf Wunsch des Auftraggebers eine Aktualisierung der Umsatzzahlen/Bilanzangaben vorzunehmen.
- 3) Nachweis/Eigenerklärung über den jährlichen Gesamtumsatz und den Umsatz bezüglich vergleichbarer Leistungen (Schienenfahrzeugen/ Nebenfahrzeugen), bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre;
- 4) Nachweis/Eigenerklärung über die Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen bzw. je Unternehmen einer Bietergemeinschaft, bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre.
- 5) Der Bieter weist, die Bietergemeinschaft weisen einen Mindestumsatz über die letzten drei Geschäftsjahre aus, welcher in Summe mindestens ca. 150 Mio. EUR betragen muss.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

A). Konstruktions- und Zulassungskompetenz für den mitteleuropäischen Markt:

- 1) Der/Die Bewerber muss mindestens ein Schienenfahrzeug/Nebenfahrzeug im Sinne der Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung (EBO) beim EBA oder eines vergleichbaren Verfahrens in einem Mitglied oder Beitrittsstaat der EU oder der Schweiz innerhalb der letzten 10 Jahre zugelassen haben;
- 2) Nachweise/Eigenerklärungen über die in den letzten 10 Jahren erbrachten Leistungen hinsichtlich der Fertigung von Schienenfahrzeugen/Nebenfahrzeugen in einem Mitglieds- oder Beitrittsstaat der EU oder der Schweiz, gegliedert nach Menge/Bauart und Auftraggeber;
- 3) Nachweis/Eigenerklärung, dass für den Auftrag eine qualifizierte Konstruktionsabteilung vorhanden und eingesetzt wird;
- 4) Nachweis/Eigenerklärung zur technischen Ausstattung der Konstruktionsabteilung, wie z. B. EDV-Programme, Prüflabore usw.

B). Infrastruktur und Leistungsfähigkeit:

Folgende Nachweise/Eigenerklärungen über das kapazitative Leistungsspektrum und die dazu gehörige technische Ausstattung sind vom Bewerber zu erbringen:

- 5) Nachweis der Qualifizierung für das Schweißen von Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen nach DIN EN15085-2: „Zertifikat zum Schweißen nach DIN EN 15085-2“ in der erforderlichen Zertifizierungsstufe.
 - 6) Nachweis/Eigenerklärung über die technische Ausstattung für den Korrosionsschutz sowie der Vorbereitung für die Beschichtung an Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen.
 - 7) Nachweis/Eigenerklärung, dass die für diesen Auftrag vorgesehene Infrastruktur und das Personal verfügbar ist, Trennung nach „vorhanden“ und „noch aufzubauen“, gegliedert nach Hallenfläche, technischer Ausstattung und Qualifizierung des Personals;
- C). Qualität:
- 8) Nachweis über ein zertifiziertes Qualitätsmanagement- System nach den Anforderungen der DIN ENISO9001 oder vergleichbare Anforderungen des Werkes, in dem die jeweilige Leistung erbracht werden soll.

9) Vorlage einer gültigen Einstufung des Bewerbers/der Bewerber zur Beurteilung der Qualitätsfähigkeit von mindestens

„Q2“ durchgeführt durch die Qualitätssicherung der Deutsche Bahn AG. Sollte bei Ablauf der Teilnahmefrist noch keine gültige Einstufung von mind. „Q2“ vorliegen, wird den Bewerbern die Gelegenheit eingeräumt, diese spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist beim Auftraggeber nachzureichen. Hierzu ist es erforderlich, dass die Bewerber sich bis zum Ablauf der Teilnahmefrist unter folgendem Link im Lieferantenportal der DB AG in der Warengruppe „10609010 Schienenfahrzeuge für Infrastruktur Neubau“ registriert.

Link zur Lieferantenregistrierung:

<https://smart-test.noncd.db.de/prod/SupplierAccount/Registration?buid=DBAG>

Informationen zum Lieferantenportal unter:

<https://www.deutschebahn.com/de/geschaefte/lieferantenportal>

D). Lieferantenmanagement

10.) Vorlage einer gültigen Lieferantenqualifizierung für die vorgenannte Produktkategorie im Lieferantenportal der DB AG.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Bewerber oder Teilnehmer einer Bietergemeinschaft, die bei Ablauf der Teilnahmefrist noch nicht über eine gültige Lieferantenqualifizierung der DB AG in der Warengruppe „10609010

Schienenfahrzeuge für Infrastruktur Neubau“ verfügen, sind verpflichtet, diese Qualifizierung spätestens mit Abgabe des ersten Angebots beim Auftraggeber nachzureichen. Hierzu ist es erforderlich, dass der Bewerber sich bis zum Ablauf der Teilnahmefrist unter folgendem Link im Lieferantenportal der DB AG in der Warengruppe „10609010 Schienenfahrzeuge für Infrastruktur Neubau“ registrieren lässt.

#Link zur Lieferantenregistrierung:

<https://smart-test.noncd.db.de/prod/SupplierAccount/Registration?buid=DBAG>

#Informationen zum Lieferantenportal unter:

<https://www.deutschebahn.com/de/geschaefte/lieferantenportal>

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

E). Bewerber, die sich zum Nachweis ihrer Eignung auf die Kapazitäten anderer Unternehmen stützen, müssen diese Drittunternehmen im Teilnahmeantrag verbindlich benennen und durch eine entsprechende unwiderrufliche Verpflichtungserklärung des Drittunternehmens nachweisen, dass ihnen die Mittel zur Verfügung stehen.

Der Auftraggeber verzichtet auf die Einreichung der unter III.1.3) geforderten Eigenerklärungen und Nachweise, sofern der/die Bewerber diese jeweilige Eigenerklärung / diesen jeweiligen Nachweis inhaltsgleich im Rahmen der Lieferantenqualifizierung im Lieferantenportal der DB AG vorgelegt haben und die dort eingereichten Erklärungen und Nachweise noch gültig sind und seither keine Änderungen eingetreten sind.

In diesem Fall hat der Bewerber/haben die Bewerber mit dem Teilnahmeantrag seine/ihre erfolgreiche Qualifizierung im Lieferantenportal der DB AG bzw. seine Antragstellung zur Qualifizierung (sofern die Qualifizierung selbst noch nicht vorliegt) nachzuweisen und schriftlich zu versichern, dass die dort eingereichten Erklärungen und Nachweise (a) noch gültig sind und (b) seither keine Änderungen eingetreten sind und (c) identisch zu den in III. 1.3) geforderten Unterlagen sind.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:

Siehe III.1.1 bis III.1.3

III.1.6. Deposits and guarantees required

Vertragserfüllungsbürgschaft gemäß Vergabeunterlagen;

Bürgschaft für Mängelansprüche (Gewährleistungsbürgschaft) gemäß Vergabeunterlagen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Vergabeunterlagen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind als gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter zugelassen. Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung einzureichen, in der:

- die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- alle Mitglieder der Bietergemeinschaft aufgeführt sind,
- der für das Vergabeverfahren, den Abschluss des Vertrages sowie die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter ausdrücklich benannt ist.

In der Bietergemeinschaftserklärung ist ferner verbindlich zu erklären:

- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder dem Auftraggeber gegenüber rechtsverbindlich vertritt,

- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften und
- der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, Zahlungen mit befreiender Wirkung für den Auftragnehmer anzunehmen oder Zahlungen nach dessen schriftlicher Weisung zu leisten.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe III.1.6) und III.1.7).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/09/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/07/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/08/2023